

Medienmitteilung

Liestal, 22. Dezember 2021

Ausbau der Covid-19-Bevölkerungsdienste im Kanton Basel-Landschaft

Der Baselbieter Bevölkerung stehen neu sechs «Test- und Depooling-Stationen» zur Verfügung. Mit der gesteigerten Impfkapazität von über 4'000 Impfungen täglich können bis Ende Januar 2022 alle Boosterberechtigten bedient werden. Pendente Fälle im Contact Tracing wurden aufgearbeitet und die Erreichbarkeit der Corona-Hotline Baselland erhöht. Auch während den Festtagen stehen die Covid-19-Bevölkerungsdienste zur Verfügung.

Der Kanton Basel-Landschaft hat in den vergangenen Wochen die Kapazitäten bei den Covid-19-Bevölkerungsdiensten stark ausgebaut. Dies aufgrund der hohen Fallzahlen, veränderter Rahmenbedingungen (z.B. Impfen von Kindern ab fünf Jahren, Booster-Berechtigung), aber auch im Hinblick auf die Virusvariante Omikron mit erhöhtem Ansteckungspotenzial.

Testen

Im Bereich des Testangebotes stehen der Baselbieter Bevölkerung neu sechs [«Test- und Depooling-Stationen»](#) zur Verfügung und auf anfangs Januar 2022 hin sechs weitere. Diese dezentralen Standorte entlasten die Abklärungs- und Teststation in Muttenz, welche im Dezember 2021 zeitweise an ihre Belastungsgrenze gestossen ist. Weitere Standorte von Test- und Depooling-Stationen sind in Planung.

Nach wie vor können diagnostische Antigen-Schnelltests und PCR-Tests in definierten [Arztpraxen und Apotheken](#) durchgeführt werden.

Impfen

Mit der Reaktivierung des Impfzentrum Laufen und der Erweiterung auf Dreischicht-Betrieb in Muttenz, wurden die Impfkapazitäten in den beiden Impfzentren massiv ausgebaut. Zusammen mit dem Impfangebot in [Arztpraxen und Apotheken](#) werden dadurch über 4'000 Impfungen pro Tag möglich. Diese Kapazität erlaubt es, sämtliche Boosterberechtigten bis ungefähr Ende Januar 2022 mit einer Boosterimpfung zu versehen. Zurzeit stehen im Impfzentrum Laufen aktuell noch freie Impftermine bis zum Jahresende 2021 zur Verfügung.

Contact Tracing und Hotline

Aufgrund der sehr hohen Covid-19-Fallzahlen im November und Dezember dieses Jahres, kam es zeitweise zu Kapazitäts-Engpässen beim Contact Tracing und der Corona-Hotline Baselland (061 552 25 25). Dank personeller Verstärkung und Prozessoptimierungen, konnten pendente Fälle im Bereich Contact Tracing abgearbeitet werden. Parallel dazu konnte die Erreichbarkeit bei der Corona-Hotline Baselland deutlich gesteigert werden.

Der Kanton Basel-Landschaft setzt alles daran, dass die Bevölkerung auch zwischen Weihnachten und Neujahr auf die Covid-19 bedingten Bevölkerungsdienste zurückgreifen kann. Aufgrund dessen wurden folgende [Öffnungszeiten und Erreichbarkeiten](#) über die Festtage festgelegt.